

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 61 (1974)
Heft: 19

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gemeinde Oberägeri ZG

Wir suchen für unsere Hilfsschule (Ober- oder Unterstufe)

1 Lehrkraft

mit Stellenantritt am 5. Januar 1975 oder nach Übereinkunft.

Evtl. kommt auch eine Aushilfe von anfangs Januar bis Ende Schuljahr (6. Juli 1975) in Frage. Für weitere Auskünfte steht das Schulrektorat gerne zur Verfügung, Tel. 042 - 72 22 62 oder 72 26 86.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an das Schulpräsidium, Herrn Dr. D. Pfister, 6315 Oberägeri.

25-146533

Schulgemeinde Wangen-Brüttisellen

Auf Beginn des Schuljahres 1975/76 ist

1 Lehrstelle an der Mittelstufe

in Brüttisellen neu zu besetzen.

Eine moderne Schulanlage, eine aufgeschlossene Behörde und die kollegiale Zusammenarbeit unter der Lehrerschaft sorgen für ein gutes Arbeitsklima. Unsere Gemeinde liegt in «Reichweite» der Stadt Zürich, wo Sie jederzeit Kurse und kulturelle Veranstaltungen besuchen können. Für den Schwimmunterricht steht ein neues Hallenbad zur Verfügung. Gerne sind wir Ihnen bei der Wohnungssuche behilflich.

Interessenten werden eingeladen, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen an das Schulsekretariat, Gemeindehaus, 8306 Brüttisellen, einzureichen.

Für Auskünfte stehen Ihnen gerne der Schulpräsident, W. Rubin, Tel.: privat 01 - 833 43 47, Geschäft 01 - 47 46 74, oder Frau Waldheer, Lehrerin, Tel.: priv. 01 - 821 21 63, Schulhaus 01 - 833 40 33, zur Verfügung.

25-146516

Die Schulpflege

Oberstufe Fällanden/Pfaffhausen/ Benglen ZH

Wir suchen auf Frühjahr 1975

2 Sekundarlehrer (beider Richtungen)

1 Reallehrer

Wir bieten Ihnen:

- die Lösung Ihres Wohnproblems;
- Stadtnähe, aufgeschlossene Gemeinde;
- ein angenehmes Arbeitsklima;
- zeitgemäss Unterrichtsbedingungen.

Setzen Sie sich doch bitte einmal ganz unverbindlich mit Herrn E. Sutter, Lehrer, Telefon privat: 01 - 825 46 19, Tel. Schulhaus: 01 - 825 06 61, oder mit dem Schulsekretariat, Tel. 01 - 825 10 00 oder 01 - 825 43 52 in Verbindung.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Schulpflege Fällanden

25-146532

Gesucht auf Schulbeginn 1975/76

Lehrkraft für die Hilfsschule Mittelrheintal in Heerbrugg

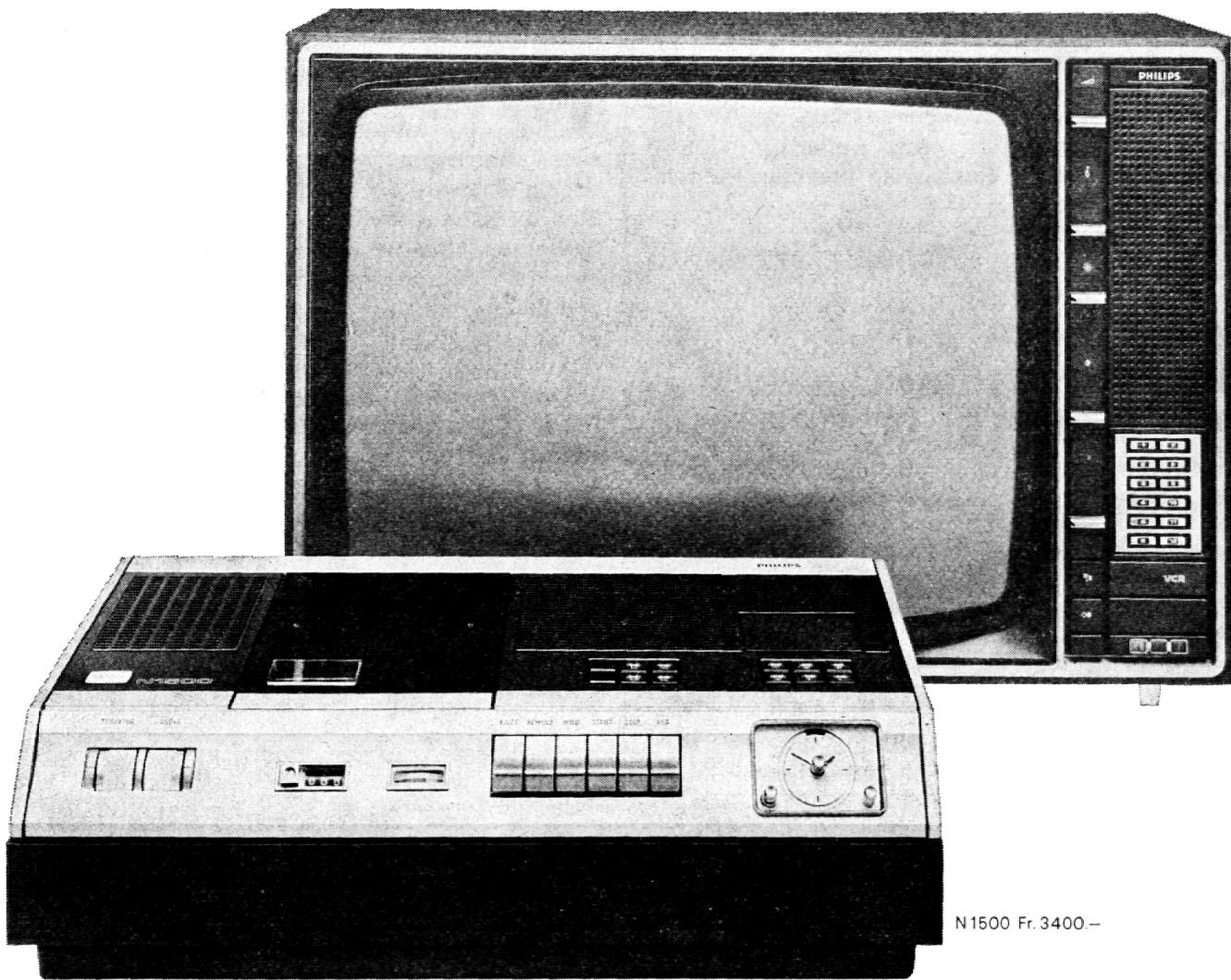
(3-stufig geführt)

Anmeldungen erbeten an Herrn Reto Zindel, Schulratspräsident, Im Hanget, 9434 Au SG, Telefon 071 - 71 17 79.

25-146517



Sound
and Vision



N1500 Fr. 3400.–

Damit können Sie einen Dokumentarfilm aufnehmen, während Sie Mathematik geben. Oder während Sie eine Staatskundesendung ansehen.

Manche Leute leisten sich einen Video-Cassettenrecorder, damit sie während des Fussballspiels keinen Krimi versäumen. Das ist ein Luxus — aber warum schliesslich nicht?

Aber entwickelt wurde das Video-Cassettenrecorder-System vor allem für den audiovisuellen Unterricht. Und hier wird der Philips Video-Cassettenrecorder zu einer keineswegs teuren Notwendigkeit, da das Schulfernsehen in Europa immer mehr ausgebaut wird — keineswegs als Ersatz, aber als wichtige Ergänzung für den persönlichen Unterricht.

Wie funktioniert der Video-Cassettenrecorder? Nun, er hat zunächst einen eigenen TV-Empfangsteil mit Antenneneingang. Mit dem Programmwähler wird das Programm ausgesucht und auf der Video-Cassette in Farbe samt Ton aufgezeichnet. Sie können das Programm während der Aufzeichnung im Fernseher sehen. Sie können den Fernseher aber auch ausgeschaltet lassen oder auf ein anderes Programm einstellen. Die Aufzeichnung wird dadurch nicht beeinflusst. Mittels einer Schaltuhr lässt sich Anfang und Ende einer Aufzeichnung vorprogrammieren. Sie

brauchen also nicht zu Hause zu bleiben, um eine Sendung aufzuzeichnen.

Wenn Sie aber mit Ihren Schülern lieber eigene Programme gestalten wollen, so bleibt Ihnen sogar das unbenommen. An den Video-Cassettenrecorder lässt sich auch eine Fernsehkamera anschliessen. (Eine Fernsehkamera ist zwar eigentlich etwas Teures, aber Schwarzweiss-Kameras sind durchaus erschwinglich, klein und handlich.) Dem Probieren sind dann — nicht so wie etwa beim Filmen — keine Grenzen gesetzt. Denn die Video-Cassette lässt sich wie ein Tonband löschen und neu bespielen.

Und das Schönste: Jeder Erstklässler kann einen Philips Video-Cassettenrecorder bedienen. Lassen Sie sich doch bitte den ausführlichen Prospekt kommen von: Philips AG, Edenstrasse 20, 8027 Zürich, Tel. 01/44 2211.

PHILIPS



Reinach BL

Im Hinblick auf das neue Schuljahr 1975/76 suchen wir für die Realschule und das Progymnasium

Reallehrer oder Reallehrerinnen phil. I und phil. II

sowie für Zeichnen (evtl. mit Handarbeit), für Singen in Kombination mit anderen Fächern, für Turnen ebenfalls in Kombination mit anderen Fächern.

Amtsantritt: 7. April 1975. Die Realschule hat Mittelschulcharakter und entspricht Sekundar- bzw. Bezirksschulen anderer Kantone. Zugleich ist ihr eine progymnasiale Abteilung angegliedert.

Lehrer und Lehrerinnen, die sich für eine Tätigkeit in unserer Gemeinde und in unserem aufgeschlossenen Lehrerteam interessieren, ersuchen wir um die schriftliche Bewerbung an Oskar Amrein, Präsident der Schulpflege, Postfach 10, 4153 Reinach BL 1, Tel. 061 - 76 22 95. Weitere Auskünfte erteilt zudem Hans Breitenstein, Rektor der Realschule, Tel. 061 - 76 67 03.

61 040 016

Kopfrechnen

Prüfungsaufgaben für die 6. Klasse

Ein Arbeits-, Repetitions- und Prüfungsheft mit über 1000 Aufgaben.

Gesammelt und herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft der Sechstklässler des Kantons Schwyz.

Zu bestellen bei Erich Mettler, Lehrer, 8863 Buttikon SZ, Telefon 055 - 64 19 20.

Sins im Reusstal

Auf Frühjahr 1975 ist an unserer Bezirksschule (Progymnasium) eine Hauptlehrerstelle für

Deutsch und Französisch

in Verbindung mit Englisch, Geschichte oder Geographie zu besetzen.

Die Bewerber müssen sich über ein abgeschlossenes Bezirkslehrerstudium (Bezirkslehrerpatent oder gleichwertiges Diplom) ausweisen können. Sins ist Kreisschulort des oberen Freiamtes, hat Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft und liegt in einer herrlichen Landschaft unweit von Zug und Luzern.

An unserer Schule helfen Ihnen ein junges Lehrerkollegium, moderne Unterrichtshilfen und das Lehrmittelzentrum bei Ihrer künftigen Tätigkeit. Die enge Zusammenarbeit mit den übrigen Schultufen (Sekundar- und Primarschule) ist erwünscht. Wir offerieren eine gute Besoldung mit zusätzlicher Ortszulage und Hilfe bei der Wohnungssuche (Haus- oder Wohnungserwerb möglich).

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Dr. R. Egli, 042 - 66 14 50, oder der Bezirksschulrektor Herr Guido Keusch, 042 - 66 15 19.

25-146512



Realschule Allschwil

Für unsere Realschule mit progymnasialer Abteilung suchen wir auf Frühling 1975:

Lehrer(in) phil. I

(mit Deutsch, Französisch)

Lehrer(in) phil. II

(mit Mathematik)

Wir verfügen über moderne Schulräume und neuzeitliche Hilfsmittel (u. a. Sprachlabor), haben 27 Pflichtstunden, sind ein recht junges Kollegium und wünschen uns gute neue Kollegen (oder Kolleginnen!).

Allschwil liegt vor den Toren Basels, lädt ein zu Ausflügen ins Elsass, eröffnet Kunst- und Sportbeflissensten viele Möglichkeiten.

Im Lohn sind Teuerungszulage (indexgemäß) und max. Ortszulage inbegriffen.

Anmeldungen sind erwünscht bis zum 31. Oktober 1974 an die Schulpflegepräsidentin, Frau H. Koller, Hegenheimermattweg 26, 4123 Allschwil. Weitere Auskünfte erteilt gerne der Rektor (Tel. 061 - 39 92 73, privat: 061 - 39 74 31).

61 040 016

Primarschule Niederdorf BL

Wir suchen für sofort oder spätestens auf Frühjahr 1975

einen Lehrer (Lehrerin) für eine Klasse unserer Oberstufe

Fächeraustausch je nach besonderen Fähigkeiten möglich. Junges, aufgeschlossenes Kollegium.

Besoldung gemäss kantonalem Reglement.

Die Gemeinde ist dem Bewerber beim Suchen einer geeigneten Wohnung behilflich.

Bitte melden Sie sich **bis 15. Oktober 1974** beim Präsidenten der Schulpflege:

Herrn E. Bächler, Winkelweg 14, 4435 Niederdorf, Tel. privat 061 - 97 02 82, Geschäft 061 - 97 01 12

25-146513

Schulgemeinde Frauenfeld

Wir suchen auf Beginn des neuen Schuljahres 1975/76 einen

Sonderschullehrer

für die Übernahme einer Spezialklassen-Oberstufe mit 16 Schülern.

Wir bieten beste Arbeitsverhältnisse mit grosszügiger Entlohnung.

Interessenten melden sich beim Schulpräsidium, Rheinstr. 11, 8500 Frauenfeld, Tel. 054 - 7 42 65

P. 41 - 12 028

Zu Weihnachten etwas Hübsches basteln

Eine Fülle von Bastelideen finden Sie in den nachstehenden Anleitungen

Sterne (99 Sterne aus Papier und Folie)
Es glänzt und glitzert
Seiffiguren
Die Schnurfigur
Schneiden und Kleben
Falten, Scheren, Flechten
Mit Schere und Papier
Bastbuch EICHE
Lederarbeiten
Linolschnittvorlagen
Der Linolschnitt und der Druck
Basteln mit Neschen-Folien

Peddigrohrflechten
Werken mit Peddig
Formen und Modellieren
Mit getrockneten Blumen gestalten
Stroh, Binsen, Strohsterne
Kerzen
Arbeiten mit Wachsfolien
Werken und Gestalten
(Arbeiten für das 1.-4. Schuljahr)
u. a. m.
Beachten Sie auch Seiten 119 und 120 unseres Kataloges

Das Sortiment vorrätiger Materialien finden Sie in unserem Hauptkatalog, der auch in Ihrem Schulhause aufliegt.

Aluminiumfolien, farbig
Bastelseile
Buntpapiere, Glanzpapiere, farbiges Pergaminpapier
Klebeformen
Kunstbast EICHE, Kartonmodelle
Holzperlen
Lederabfälle in bunten Farben
Linolschnittgeräte, Federn, Walzen
Farben, Linoleum für Druckstöcke
Japanpapier
Neschen-Kunststoff-Folien, selbstklebend
Peddigrohr, Peddigschienen, Holzbödeli dazu

Saleen-Flechtbody
Plastikon zum Modellieren
Keramiplast, gebrauchsfertige Modelliermasse
Plastiform, Leichtmodelliermasse
Spanschachteln zum Bemalen
Holzspan
Strohhalme, farbig und natur
Wachsfolien «Stockmar» zum Verzieren von Kerzen und für andere Bastelarbeiten
Bastelfilz, selbstklebend und nichtklebend
Ramieband
Wattekugeln

Ernst Ingold + Co. AG, 3360 Herzogenbuchsee

Das Spezialhaus für Schulbedarf Telephon 063 - 5 31 01

Ständige Ausstellung – Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Für die Heimschule im stadtzürcherischen

Pestalozzihaus Schönenwerd bei Aathal ZH

suchen wir auf Frühjahr 1975 einen

Oberschullehrer

für die provisorische oder definitive Stellenbesetzung.

Es handelt sich um eine neue Abteilung für Heimschüler, die den Anforderungen der Realschule nicht genügen.

Die modern eingerichtete und schön gelegene Heimschule des Pestalozzihauses Schönenwerd/Aathal umfasst gegenwärtig je zwei Primar- und Realklassen, die von einem gut ausgewiesenen Lehrer- und Erzieherteam betreut werden.

Wir würden uns freuen, einen Lehrer zu finden, der über eine zusätzliche heilpädagogische Ausbildung verfügt; diese kann jedoch auch nachträglich erworben werden. Die Anstellungsbedingungen und Besoldungsansätze sind gleich wie bei den Oberschullehrern in der Stadt Zürich. Die Heimleitung kann dem Lehrer bei der Wohnungssuche behilflich sein. Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an den Heimleiter, Herrn Hans Berger, Tel. 01 - 77 71 31.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Beilagen unter dem Titel «Heimschule Schönenwerd/Aathal» sobald als möglich an den Schulvorstand der Stadt Zürich,

Postfach, 8027 Zürich.

Der Schulvorstand

99 874 15

Arbeitsblätter für das Rechnen
Bilder für Geschichten...
Chenille...
Zinnpfännchen...

Kennen Sie das grüne Handbuch von Schubiger?
Sie finden dort alles von A bis Z.

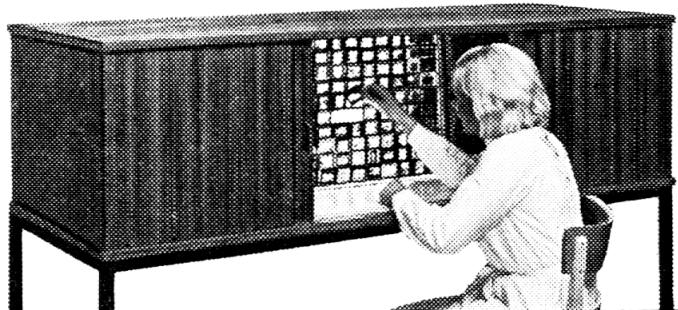


10000 Dias auf kleinstem Raum archiviert

**Es gibt kein Suchen mehr!
Diavorträge sind schnell und
aktuell zusammengestellt!**

Diese moderne Archivierung ermöglicht die Sichtung und Auswahl aus großen Dia-beständen erschöpfend bis zum letzten Dia in absolut kürzester Zeit. Register für

die Vorwahl. Beleuchtetes Betrachtungsfeld. Erweiterungsfähiges Baukastensystem. 15 Modelle in Holz, Kunststoff, Stahl für 1000 bis 10 000 Dias.



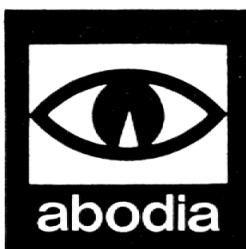
Wir fertigen außerdem:

ABODIA-Medienarchivschränke für Diapositive, Filme, Schallplatten, Video- und Tonbänder, Oberhead-transparente sowie Aufnahme- und Wiedergabegeräte.

ABODIA-Aufbauschränke ermöglichen geeignete Kom-

binationen und sinnvolle Unterbringung kleiner und großer Bestände.

Nutzen Sie unsere Erfahrung auf dem Gebiet der Fertigung von Organisationseinrichtungen für Schulen.



A. Bonacker
Fabrik für
Audiovisuelle Geräte
A. Bonacker KG
D - 2820 Bremen 77
Werk Beckedorf
Postf. 770113

Besinnungstage in Taizé (Burgund)

Thema: Suche nach der inneren Freiheit

Leitung: Pfarrer Guggisberg, Horw; Pater Stolz, Gymnasium Immensee

(Die Reise wird in einem Car durchgeführt)

1. Tag (Dienstag)	5.45 Uhr Abfahrt in Luzern beim Bahnhofausgang neben dem Kunsthause. Route: Luzern – Olten – Solothurn – Neuenburg – Yverdon – Orbe – Romainmôtier (Besichtigung der romanischen Kirche) – Le Pont (Mittagessen) – Mouthe – St. Laurent de Jura – Lons-le-Saunier – Brancion (einfaches Nachtessen) – Chapaize – Taizé – Cluny. Unser Logisort: «Les Récollets» Sœurs de St-Joseph, 7, rue de la Poste, Cluny.
2. Tag (Mittwoch)	8.00 Uhr Morgenessen, nachher Gemeinschaftsgottesdienst in der Hauskapelle – Orientierung über Sinn und Ziel der abendländischen Mönchsgemeinschaften – Besichtigung der übriggebliebenen Klosteranlagen in Cluny – Mittagessen – Fahrt nach Taizé – Besichtigung des Dorfes – Besprechungen über unser Thema. Evtl. Aussprache mit einer Grandchamp-Schwester – 19.30 Uhr Abendoffice in Taizé – Fahrt nach Cluny – Nachtessen.
3. Tag (Donnerstag)	7.00 Uhr Fahrt nach Taizé nach einem kurzen Morgenkaffee – 7.30 Uhr Morgenoffice in Taizé – Morgenessen – Besprechungen über unser Thema – Evtl. Aussprache mit einem Bruder der Communauté – 12.00 Uhr Mittagsoffice – Mittagessen in «La Petite Auberge» – Besprechungen unter uns – Freie Zeit – 19.30 Uhr Abendoffice – Nachtessen in Cluny.
4. Tag (Freitag)	7.00 Fahrt nach Taizé nach einem kurzen Morgenkaffee – 7.30 Uhr Morgenoffice in Taizé – Morgenessen – Aussprachen unter uns – Evtl. Aussprache mit einem griechisch-orthodoxen Mönch – 12.00 Uhr Mittagsoffice – Fahrt nach Brancion – Mittagessen – Nachher Rückfahrt nach Taizé – Aussprachen unter uns – Freie Zeit – 18.30 Uhr einfaches Nachtessen in Taizé (Picknick) – 19.30 Uhr Abendoffice – Fahrt nach Cluny.
5. Tag (Samstag)	6.00 Uhr Morgenessen – 6.30 Abfahrt – Route: Cluny – Autun (Besichtigung der Kathedrale) – Beaune – Dôle (Mittagessen) – Pontarlier – Neuenburg – Olten – Luzern – Ankunft ca. 22.00 Uhr.

Programmänderungen müssen vorbehalten bleiben. Der Pauschalpreis und Unterkunft beträgt Fr. 265.–. Für den Grenzübertritt ist eine Identitätskarte oder ein nicht mehr als 5 Jahre abgelaufener Pass erforderlich. Den Anmeldetalon bis 10. Februar ausgefüllt an P. Hediger, Alpenstrasse 14, 6300 Zug, senden. Im Monat März werden Ihnen die Einzahlungsscheine und ein Brief mit Angaben, wo Sie zusteigen können, zugeschickt. Weitere Auskünfte werden Ihnen gerne telefonisch unter Nummer 042 - 21 01 56 erteilt (am besten zwischen 12 und 13 Uhr).

Anmeldetalon:

Unterzeichnete meldet sich definitiv / provisorisch für die Besinnungstage in Taizé vom 1.–5. April 1975 an.

Name:

Konfession:

Strasse und Wohnort:

Geburtsdatum:

Telefonnummer und wann am besten erreichbar:

Zuger Schulwandtafeln

* absolut glanzfreie Schreibflächen
* magnethaftend
* solide Konstruktion

- Kunstharz-Wandtafeln mit magnethaftender Metallfolie
- Vielseitiges Fabrikationsprogramm für alle Schulzwecke
- Projektionsschirme
- Seit 1914 Erfahrung im Wandtafelbau

Verlangen Sie unsern instruktiven Bildkatalog mit Preisliste und Referenzen.

EUGEN KNOBEL ZUG
Chamerstrasse 115 Tel. 042/21 22 38

BIENE-FERTIGHAUS



Die Spitzenleistung der Fertigbauweise. Verlangen Sie Gratisdokumentation mit Preisliste.

Blene-Fertighaus AG, 6235 Winikon LU, Tel. 045 - 74 15 74

Für Schule und Haus



Alle Musikalien
Orff'sche Instrumente
Blockflöten
Schallplatten

Schmitz Musikhaus

Kirchenstr. 1, b/Kolinplatz ZUG Telefon 21 02 15

Schulmöbel sissach
1000-fach bewährt



Basler Eisenmöbelfabrik AG 4450 Sissach/BL Telefon (061) 98 40 66

sissach

Schulgemeinde Wallisellen

Auf Beginn des Schuljahres 1975/76 ist an unserer Sekundarschule eine Lehrstelle neu zu besetzen.

1 Sekundarlehrstelle

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung

Die Gemeindezulagen entsprechen den gesetzlichen Höchstansätzen, auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Wallisellen ist eine aufgeschlossene Gemeinde mit sehr günstigen Steuerverhältnissen, grenzt an die Stadt Zürich und ist somit für Kinder sehr günstig für den Besuch von Mittelschulen.

Bewerberinnen und Bewerber mögen Ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen richten an den Präsidenten der Schulpflege, Dr. A. Hartmann, Nelkenstrasse 10, 8304 Wallisellen (Tel. 01 - 830 33 26).

Schulpflege Wallisellen

25-146504

Schulgemeinde Frauenfeld

Wir suchen auf Beginn des neuen Schuljahres (21. April 1975)

Lehrerinnen und Lehrer Unterstufe Mittelstufe Abschlussklasse Spezialklasse

Wir bieten angenehme Arbeitsverhältnisse und eine gute Entlohnung.

Interessenten sind gebeten, sich beim Schulpräsidium, Rheinstrasse 11, 8500 Frauenfeld, Telefon 054 - 7 42 65, zu melden.

Schweizer Jugend forscht

organisiert jährlich regionale und gesamtschweizerische Wettbewerbe für Jugendliche bis zum 21. Altersjahr.

Vier Möglichkeiten zum Mitmachen:

1. **Gesamtschweizerischer Wettbewerb:** Freie Themenwahl, Beratung durch Fachleute zulässig. Gruppen und Einzelne.
2. **Preisaufgaben:** Bestimmte Aufgaben in verschiedenen Fachbereichen.
3. **Regionale Wettbewerbe:** Mit konkreter Problemstellung auf bestimmte Regionen zugeschnitten. Für Gruppen und Einzelne. Auch freie Themenwahl. Qualifizierte Semesterarbeiten zulässig.
4. **Juniorwettbewerb:** Für Jugendliche bis 16 Jahre. Ausschreibung im Pestalozzikalender.



Bitte senden Sie mir gratis und unverbindlich

Wettbewerbsreglement mit Anmeldeformular

Preisaufgaben

Information über Regionalwettbewerbe

Probenummer der Zeitschrift

Verzeichnis bisheriger Arbeiten

Faltprospekt

Plakat

Ex.

Ich bitte um regelmässige Zustellung der Zeitschrift:

Jugendliche: Fr. 6.-

Erwachsene: Fr. 15.-



Name: _____

Beruf/Schule: _____

Adresse: _____

Einsenden an:
SJF, Stadthausstr. 39, 8400 Winterthur

Gemeinde Wollerau am Zürichsee

Die Bildung neuer Klassen auf Beginn des **Schuljahres 1975/76** erfordert die Anstellung

von Lehrer und Lehrerinnen

für die Unter- und Mittelstufe.

Gleichzeitig ist die rund 12 bis 15 Schüler umfassende

Hilfsschule

durch

zwei Lehrkräfte

zu besetzen.

Wir bieten:

- kleine Klassenbestände
- moderne Schulräume
- bestmögliche Hilfsmittel
- Sportanlagen
- Kleinhallenbad mit Lernschwimmbecken (ab Sommer 1975 in Betrieb)
- direkter Autobahnanschluss N 3 (20 Minuten von Zürich)

Nähere Auskunft erteilt gerne das Schulratspräsidium: Frau I. Auf der Maur, Bahnhofstrasse 24, 8832 Wollerau, Telefon 01 - 76 05 67.

25-146508

Schule Oetwil am See

Wir suchen für die Gründung der Oberstufe «Breite»

2 Sekundarlehrer

mathematischer und sprachlicher Richtung auf Frühjahr 1975 sowie

2 Reallehrer

mit Praxis. Wir können Ihnen eine neuerstellte Ein- bis Vierzimmerwohnung zur Verfügung stellen.

Eine Mithilfe bei der Einrichtung der Sammlung ist erwünscht.

Bewerbungen sind bis 31. Oktober 1974 an den Schulpräsidenten, Herrn Max Rähmi, In der Beichlen 15, 8618 Oetwil am See, zu richten.

25-146497



**BUCHDRUCKEREI
KALT-ZEHNDER, 8300 ZUG
Grienbachstraße 11, Tel. 31 66 66**

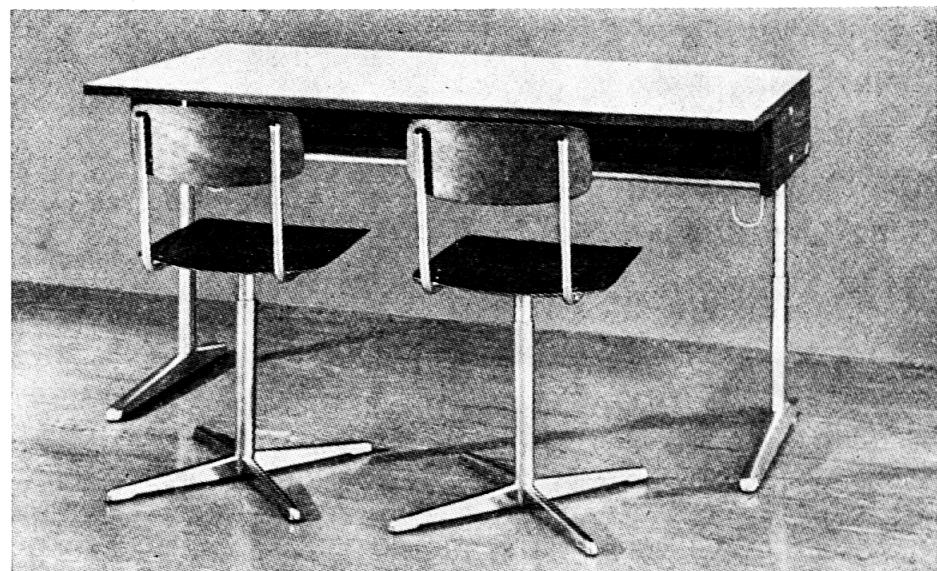
**Hauszeitschriften, Periodika,
Dissertationen**

Praktisch und formschön

Verlangen Sie den
Prospekt

**Schneider
Schulmöbelbau
6330 Cham (Zug)**

Telefon 042-36 20 70



Johanneum Neu St. Johann

Heim für heilpädagogische Erziehung, Bildung und Betreuung

Im Frühling 1975 erreichen verschiedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Altersgrenze. Sie hoffen, dass jemand ihre Arbeit weiterführt oder dass sie vom Gesamtpensum entlastet werden.

Wir suchen daher:

in die Abteilung für praktischbildungsfähige Kinder:

Kindergärtnerin

Lehrerin für Mädchenhandarbeit

Werklehrerin

in die Abteilung für in Schultechniken noch bildungsfähige Kinder:

Lehrer für die Mittelstufe

Lehrer für die Abschlussklasse

Werklehrer/Werklehrerin

Logopädin (Bobath-Methode)

Physiotherapeutin (Bobath-Methode)

Lehrer für Turnen und Schulunterricht

bei Anlehrlingen

Unsere Teams arbeiten gut zusammen, und es liegt uns sehr daran, dass wir es weiterhin im Interesse des geistigbehinderten Kindes tun können.

Wir laden Sie zu einem unverbindlichen Besuch ein. Bitte telefonieren oder schreiben Sie uns (Tel. 074 - 4 12 81). Direktion und Schulleitung

Die Katholischen Schulen Zürich

suchen auf Anfang des Schuljahres 1975/76

- 1. Sekundarlehrer(innen)** beider Richtungen
- 2. Reallehrer(innen)** (in Frage kommen auch Inhaber von Primarlehrer-Patenten)
- 3. Hauswirtschafts-/Handarbeitslehrerin**
- 4. Kätechet(in)** für Sekundar- und Realklassen (Möglichkeit zur Erteilung von Fachunterricht)

Die Besoldung richtet sich nach den städtischen Normen.

Die Bewerbungen mit den Unterlagen sind erbeten an:

Katholische Schulen Zürich, Sumatrastrasse 31, 8006 Zürich



Reinach BL

Im Hinblick auf das neue Schuljahr 1975/76 suchen wir

**Primarlehrer oder
Primarlehrerinnen
für die Unter- und Mittelstufe
sowie für Sonderklasse (Hilfs-
klasse) und
und Berufswahlklasse
(freiwilliges 9. Schuljahr)**

Amtsantritt: 7. April 1975

Lehrer und Lehrerinnen, die sich für eine Tätigkeit in unserer Gemeinde und in unserem aufgeschlossenen Lehrerteam interessieren, ersuchen wir um schriftliche Bewerbung an Oskar Amrein, Präsident der Schulpflege, Postfach 10, 4153 Reinach BL 1, Tel. 061 - 76 22 95. Weitere Auskünfte erteilt zudem Karl Heule, Rektor der Primar- und Sekundarschule, Tel. 061 - 76 70 33. Die Anmeldungen werden bis spätestens 12. Oktober 1974 erwartet.

Stadt Zürich

Möchten Sie nicht auch bei uns in der Stadt Zürich als Lehrer tätig sein? Sie geniessen viele Vorteile. Zahlreiche Nachteile, die eine grosse Gemeinde für die Organisation der Schule mit sich bringt, konnten wir in den letzten Jahren beseitigen.

- Viele Lehrstellen in neuen oder zeitgemäß erneuerten Schulhäusern
- Ältere Schulhäuser werden intensiv modernisiert
- Moderne technische Unterrichtshilfen mit fachmännischem Service
- Zeitgemäss Regelung der Schulmaterialabgabe
- Klassenkredite für individuelle Bestellungen und Einkäufe
- Sonderaufgaben als Leiter von Kursen
- Kollegiale und gut organisierte Lehrerschaft
- Gelegenheit für die Mitarbeit in Lehrerorganisationen und Arbeitsgruppen
- Beteiligung an Schulversuchen

Die Arbeit in der Stadt Zürich schliesst weitere Vorteile ein:

- Reges kulturelles Leben einer Grossstadt
- Aus- und Weiterbildungsstätten
- Kontakt mit einer aufgeschlossenen und grosszügig denkenden Bevölkerung

Unsere Schulbehörden freuen sich über die Bewerbung initiativer Lehrerinnen und Lehrer.

Auf Beginn des Schuljahres 1975/76 werden in der Stadt Zürich folgende

LEHRSTELLEN

zur definitiven Besetzung ausgeschrieben:

Schulkreis	Stellenzahl			
Primarschule				
Uto	30, davon 2 an Sonderklassen BO und 1 an Sonderklasse DM			
Letzi	49, davon 2 an Sonderklassen B			
Limmatthal	40, davon 3 an Sonderklassen D, je 2 an Sonderklassen A+E, 1 an Sonderklasse C			
Waidberg	35, davon 2 an Sonderklassen D			
Zürichberg	24, davon 1 an Sonderklassen BC und 2 an Sonderklassen D			
Glattal	25, davon 1 an Sonderklasse			
Schwamendingen	12, davon 1 an Sonderklasse D			

	Ober- und Realschule	Sekundarschule		Mädchenhandarbeit
		sprachl.-hist. Richtung	math.-naturw. Richtung	
Uto	2	2	3	6
Letzi	4	3	3	5
Limmatthal	8	1	—	7
Waidberg	2	2	5	6
Zürichberg	4	3	4	6
Glattal	12	5	3	3
Schwamendingen	4	—	—	4

Stadt Zürich **Haushaltungsunterricht 2**

Die Besoldungen richten sich nach den Bestimmungen der städtischen Lehrerbesoldungsverordnung und den kantonalen Besoldungsansätzen. Lehrer an Sonderklassen wird die vom Kanton festgesetzte Zulage ausgerichtet.

Die vorgeschlagenen Kandidaten haben sich einer vertrauensärztlichen Untersuchung zu unterziehen. Für die Anmeldung ist ein besonderes Formular zu verwenden, das beim Schulamt der Stadt Zürich, Amtshaus Parkring 4, 8027 Zürich, Büro 430, Telefon 01-36 12 20, intern 261, erhältlich ist. Es enthält auch Hinweise über die erforderlichen weiteren Bewerbungsunterlagen.

Bewerbungen für Lehrstellen an der Primarschule, an der Oberstufe und an der Arbeitsschule sind bis 31. Oktober 1974 dem Präsidenten der Kreisschulpflege einzureichen.

Uto	Herr Alfred Egli, Umlbergstrasse 1, 8002 Zürich
Letzi	Herr Kurt Nägeli, Segnesstrasse 12, 8048 Zürich
Limmatthal	Herr Hans Gujer, Badenerstrasse 108, 8004 Zürich
Waidberg	Herr Walter Leuthold, Rotbuchstrasse 42, 8037 Zürich
Zürichberg	Herr Theodor Walser, Hirschengraben 42, 8001 Zürich
Glattal	Herr Richard Gubelmann, Gubelstrasse 9, 8050 Zürich
Schwamendingen	Herr Dr. Erwin Kunz, Erchenbühlstrasse 48, 8046 Zürich

Die Anmeldung darf nur in **einem** Schulkreis erfolgen.

Bewerbungen für den Haushaltungsunterricht sind bis 31. Oktober 1974 an den Schulvorstand der Stadt Zürich, Postfach, 8027 Zürich, zu richten.

Schulgemeinde Illnau-Effretikon

Unsere Gemeinde hat sich dank ihrer günstigen Lage und infolge ihrer guten Bahnverbindungen zu einer aufstrebenden Stadt entwickelt und zählt jetzt über 15 000 Einwohner; sie heisst seit einigen Wochen «**Stadt Illnau-Effretikon**».

Für unsere sich ständig weiterentwickelnde Schule suchen wir zur Vervollständigung unseres Lehrkörpers per sofort, auf Beginn des Wintersemesters 1974, auf Beginn des Schuljahres 1974/75 oder nach Vereinbarung noch Lehrkräfte für die

Real- und Oberschule Primarschule (Unterstufe) Sonderklasse B/O

Wenn Sie daran interessiert sind, mit einem flotten Kollegenteam und einer aufgeschlossenen Behörde zusammenzuarbeiten, werden Sie sich bei uns wohl fühlen.

Bei der Wohnungssuche ist Ihnen unser Sekretariat gerne behilflich. Die Besoldungen entsprechen den zulässigen kantonalen Höchstansätzen. Bewerber(innen), die ihre Lehrtätigkeit in ein Wohngebiet mit allseits nahen Wäldern, neuen Schulhäusern mit neuzeitlichen Unterrichtshilfen und an günstiger Verkehrslage zwischen Zürich und Winterthur verlegen möchten, richten ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen an das Schulsekretariat, Bahnhofstr. 28, **8307 Effretikon**, Telefon 052 - 32 32 39.

Für Auskünfte stehen Ihnen auch Ihre zukünftigen Kollegen gerne zur Verfügung.

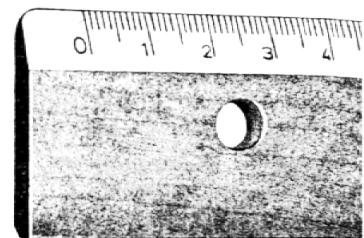
Schulpflege Illnau-Effretikon

25-146085

61.722.003



*Für Schulartikel, Zeichengeräte,
Reissbretter und Rechenschieber von
höchster Qualität,
wenden Sie sich an die*



Masstabfabrik Schaffhausen AG

Gewerbestrasse 6 8200 Schaffhausen

Telefon 053 5 88 51

Gemeinde Wollerau am Zürichsee

Die Bildung neuer Klassen auf Beginn des **Schuljahres 1975/76** erfordert die Anstellung von

Lehrer und Lehrerinnen

für die Unter- und Mittelstufe.

Gleichzeitig ist die ca. 12 bis 15 Schüler umfassende **Hilfsschule** durch

zwei Lehrkräfte

zu besetzen.

Wir bieten:

- kleine Klassenbestände
- moderne Schulräume
- bestmögliche Hilfsmittel
- Sportanlagen
- Kleinhallenbad mit Lernschwimmbecken (ab Sommer 1975 in Betrieb)
- direkter Autobahnanschluss N 3 (20 Minuten von Zürich)

Nähere Auskunft erteilt gerne das Schulratspräsidium: Frau I. Auf der Maur, Bahnhofstrasse 24, 8832 Wollerau, Telefon 01 - 76 05 67.

25-146424

Schulrat Wollerau

Die Erziehungsdirektion des Kantons Zug sucht

einen vollamtlichen Schulinspektor für die Oberstufe der Volksschulen

Anforderungen: Sekundarlehrerpatent und/oder Gymnasiallehrerdiplom; mehrjährige Praxis im Schuldienst; Interesse an Führungsaufgaben. Stellenantritt: Frühjahr 1975 oder nach Vereinbarung.

Auskünfte erteilt das Sekretariat der Erziehungsdirektion: Telefon 042 - 23 12 33. Bewerber werden freundlich gebeten, ihre Anmeldung unter Beilage von Zeugnissen, Lebenslauf und Photo bis zum 30. September 1974 der Erziehungsdirektion des Kantons Zug einzureichen.

Erziehungsdirektion des Kantons Zug

25-146396

Bergschule Haggen Gemeinde Schwyz

Wir suchen dringend für die Bergschule Haggen ob Schwyz (1100 m ü. M.) ab 21. Oktober 1974 bis Sommer evtl. Frühling 1975 eine

Lehrperson als Aushilfe

Die Schule umfasst die 1. bis 6. Primarklasse und wird je zur Hälfte halbtagsweise geführt.

Geboten wird:

Grundgehalt nach kantonaler Besoldungsverordnung, Dienstalters-, Orts-, Mehrklassen- und Teuerungszulage. Eine heimelige Wohnung im Schulhaus kann zur Verfügung gestellt werden, oder es wird eine Autoentschädigung ausgerichtet.

Nehmen Sie bitte mit der Schuladministration der Gemeinde Schwyz (Friedrich Kälin) Kontakt auf. Gerne werden weitere Einzelheiten bekanntgegeben. Tel. 043 - 21 31 31, intern 20 oder 21 29 62 privat.

62 836 014

Schulgemeinde Hünenberg ZG

An unserer Schule ist die

Lehrstelle

für die 5./6. Klasse im Schulhaus «Matten» per 20. Oktober 1974 neu zu besetzen.

Eventuell käme Aushilfe bis Juli 1975 in Frage. Bewerbungen mit Unterlagen sind zu richten an: Schulpräsidium Hünenberg, Erich Limacher, Langrütli, 6330 Cham,

Telefon privat 042 - 36 35 25

Telefon Geschäft 042 - 36 35 22

25-146446

Bezugsquellen nachweis für Schulbedarf

Handelsfirmen für Schulmaterial

Audio-visuelle Geräte

MEMO AV-ELECTRONIC-VIDEO **AG**

Simmlersteig 16 8038 Zürich 01 - 43 91 43

Audio-visuelle Einrichtungen



Zentrum für Unterrichtstechnik, Projektion, angewandte Fotografie und Lektionentransparente
2501 Biel, Silbergasse 4
Telefon 032 - 23 12 79

8

AV-ELEKTRONIK

- Sprachlabor EKKEHARD-STUDIO Entwicklung und Fabrikation
- Projektoren, Leinwände, Kopier- und Druckapparate, Zubehör

8

SCHULMATERIALIEN

- modernste Schulheft- und Ordnerfabrikation
- umfassendes Sortiment (30 000 Artikel)

8

ERWIN BISCHOFF AG 9500 WIL SG

Centralhof, 073 - 22 51 66

Blockflöten

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister
Murbacherstrasse 15
6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

10000 DIAS



auf kleinstem Raum archiviert! Dia-Archiv- und Sichtschränke
A. Bonacker KG
Fabrik für audiovisuelle Geräte
D 2820 Bremen 77
POB 770113

Bücher

für die Schule und den Lehrer: **PAUL HAUPT**,
3001 Bern, Falkenplatz 14, 031 232425. Herausgeber des «Lehrer-Vademecums», das Gratis-Nachschlagewerk für den täglichen Gebrauch.

Elektrische Messgeräte

(auch für Schreibprojektor)

EMA AG, Fabrik für elektrische Messapparate
8706 Meilen Telefon 01 - 923 07 77

Kosmos-Service

Zubehöre für das Mikrolabor, für Biologie, Chemie, Physik und Elektronik
8280 Kreuzlingen Telefon 072 - 8 31 21

ORFF-Instrumente

Karl Koch, eidg. dipl. Geigenbaumeister
Murbacherstrasse 15
6000 Luzern Telefon 041 - 22 06 08

Schulmaterialien

FRANZ SCHUBIGER
Mattenbachstrasse 2
8400 Winterthur Telefon 052 - 29 72 21

Schul- und Saalmobiliar

ZESAR AG
Postfach 25
2501 Biel Telefon 032 - 25 25 94

Schulmöbel

Basler Eisenmöbelfabrik AG
4450 Sissach
Telefon 061 - 98 40 66

Tageslichtprojektoren u. Messerli-AVK-System



A. Messerli AG
8152 Glattbrugg ZH
Telefon 01 - 810 30 40

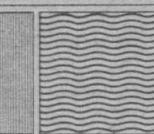
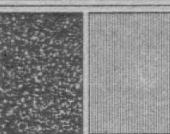
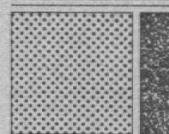
AZ 6300 Zug

Herrn
W. Abächerli - Steudler
Lehrer

6074 G i s w i l

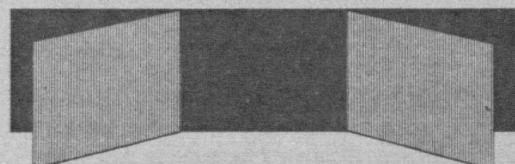
***Die Wandtafel*)
ist so
unentbehrlich
wie
die Schule***

*) Die funktionsgerechte „Maxima“-Wandtafel: intensiv
magnethaftend, leicht zu beschriften und zu reinigen

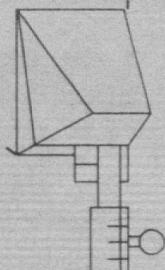


beispielsweise in der Kombination
Projektionswand, verschiebbare
Buchwandtafel und Kartenzug.

beispielsweise ergänzt durch
An- und Umhänge-Tafeln für den
Gruppen-Unterricht (auch mit
Kork-, Kletten- und Molton-
Belägen):



beispielsweise verschiebbare,
mehrseitige Tafeln mit oder ohne
transparente Einlagefläche.



hunziker

Hunziker AG
8800 Thalwil
Telephon (01) 720 56 21



Wandtafeln, Projektionsflächen, Schul- und Labormobiliar